

Nr. 3 - FINANZAUSSCHUSS SIEVERSHÜTTEN vom 10.03.2014

Beginn: 19.00 Uhr; Ende: 21.20 Uhr, Kattendorf, Amtsgebäude

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

GV Hellmann, Günter (Vorsitzender)

GV Siert, Reinhard

GV Jensen-Schmidt, Carmen

WB Mohnsen, Udo – zugleich Protokollführer

WB Saß, Antje

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan

Herr Westphal, Amt Kisdorf

GV Nürnberg, Angelika

GV Schiek, Klaus

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung
03. Änderung der Geschäftsordnung
hier: Antrag der SPD-Fraktion
04. Änderung der Entschädigungssatzung
hier: Antrag der SPD-Fraktion
05. Teilnahme an der Sammelausschreibung Strom
06. Haushalt 2014 mit Finanzplanung 2015 bis 2017
07. Einwohnerfragestunde
08. Fragen der Ausschussmitglieder

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung

Vorsitzender:

- Der TÜV-Bericht für eine Feuerwehrfahrzeug liegt vor. Es werden erhebliche Mängel ausgewiesen.

Bürgermeister:

- Dto.

Verwaltung:

- Keine Mitteilungen

TOP 3: Änderung der Geschäftsordnung
hier: Antrag der SPD-Fraktion

Der Finanzausschuss diskutiert den vorliegenden Antrag, der auf einmütige Zustimmung trifft.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt eine Änderung der Geschäftsordnung. § 32 (Protokollierung des Beschlusses – Sitzungsniederschrift) wird erweitert um die Rubrik „Namen der anwesenden Mitglieder aus Ausschüssen/anderen Ausschüssen“.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, diese Änderung der Geschäftsordnung zu beschließen. **(5:0:0)**

TOP 4: Änderung der Entschädigungssatzung
hier: Antrag der SPD-Fraktion

- An Beratung und Beschlussfassung dieses TOP nimmt GV Jensen-Schmidt nicht Teil.
- Der Finanzausschuss berät anhand des vorliegenden Antrags.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Entschädigungssatzung dahingehend zu erweitern, dass der Naturschutzbeauftragte eine Aufwandsentschädigung in Höhe von monatlich pauschal 10,00 € erhält. Die Änderung soll rückwirkend per 01.01.2014 in Kraft treten. **(4:0:0)**

Hinweis für die Verwaltung:

Die dem Antrag beigefügte Anlage muss geändert werden. Unter Artikel 1 muss es heißen „§ 13 Entschädigung...“, sowie unter Artikel 2: Der bisherige §14 „Inkrafttreten“ wird § 15.

TOP 5: Teilnahme an der Sammelausschreibung Strom

Die Stromlieferverträge wurden zum 31.12.2014 durch die Fa. LichtBlick gekündigt. Entgegen der Teilnahme in den vorherigen Jahren an der Bündelausschreibung der GeKom soll über die Fa. KUBUS Kommunalberatung eine Ausschreibung der Stromliefermengen der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und des Schulverbandes erfolgen. Die Kosten für die Dienstleistung betragen ca. 250,00 €.

Es wird eine Ausschreibung für eine dreijährige Laufzeit erfolgen, die voraussichtlichen Kosten für die Stromlieferung belaufen sich zzt. auf rd. 66.900,00 €.

Da gemäß VOL nach erfolgter Ausschreibung ein Auftrag zwingend auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden muss, ist es erforderlich, gleichzeitig mit der Teilnahme an der Ausschreibung eine Delegation der Auftragsvergabe auf den Bürgermeister vorzunehmen.

Der Finanzausschuss berät anhand der ausgehändigten Beschlussvorlage.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Teilnahme an der Sammelausschreibung Strom über die Fa. KUBUS zu beschließen und delegiert die Auftragsvergabe nach erfolgter Ausschreibung auf den Bürgermeister. **(5:0:0)**

Seite 3

TOP 6: Haushalt 2014 mit Finanzplanung 2015 bis 2017

Herr Westphal gibt zu diesem TOP ausführliche Erläuterungen, die diskutiert werden. Eine „Eröffnungsbilanz“ liegt noch nicht vor, jedoch wird ein Haushaltsplan benötigt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Haushalt 2014 mit einem Gesamtergebnis im Ergebnisplan von -164.600,00 € und im Finanzplan von -108.000,00 € zu beschließen. **(5:0:0)**

TOP 7: Einwohnerfragestunde

GV Nürnberg: Wie verhält es sich mit dem Versenden von Anlagen zu Einladungen der Ausschusssitzungen?

Antwort: Das richtet sich nach den Ausschüssen.

TOP 8: Fragen der Ausschussmitglieder

Keine

Gez.: Udo Mohnsen
Protokollführer